

---

# PRESSE-INFORMATION

---

## **Agrarhandel: Ausbau der deutschen Kooperation entlang des Rheins Allianz im Bereich Düngemittel zwischen ZG Raiffeisen und RWZ**

Die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG (RWZ) und die ZG Raiffeisen eG starten ab 1. Juni 2022 eine Einkaufsallianz beim Bezug von Düngemitteln. Dies bedeutet, dass beide Unternehmen bei ausgewählten Lieferanten ihre Einkaufsvolumina bündeln. Konkret wird die badische Hauptgenossenschaft mit Sitz in Karlsruhe künftig bedeutende Mengen Düngemittel über die RWZ beziehen, welche als der koordinierende Großhändler fungiert.

„Operative Allianzen partnerschaftlich organisiert und auf Augenhöhe sind für uns Schlüsselmaßnahmen für eine starke Positionierung im Markt mit entsprechendem Geschäftserfolg für uns und unsere Kunden“, sagt RWZ-Vorstandsvorsitzender Christoph Kempkes. „Nach RW Kassel und Triferto schließt sich nun mit der ZG Raiffeisen Karlsruhe ein weiterer gewichtiger Partner unserer Düngemittelallianz entlang des Rheins an. Jeder kann sich gemäß seinen Stärken einbringen. Gemeinsam werden wir die Supply-Chain von der Fabrik bis zum Lager des Wiederverkäufers optimieren.“

Dr. Holger Löbber, der für den Agrarbereich der ZG Raiffeisen zuständige Vorstand, begründet und ergänzt die Entscheidung für den gemeinsamen Weg: „Regulatorische Eingriffe der Politik, Konzentration auf der Seite der Lieferanten und schnelllebige internationale Märkte sind die großen Herausforderungen in der Agrarbranche. Um diesen bestmöglich gerecht zu werden, müssen wir Kräfte bündeln. Hinzu kommt, dass die damit verbundenen Optimierungen insbesondere in der Logistik durch verringerte Emissionen entlang der Wertschöpfungskette in das Thema Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft einzahlen werden.“

Dr. Christoph Leufen, Bereichsleiter Pflanzliche Produktion der RWZ, ergänzt: „Gerade in den aktuell extrem herausfordernden Düngermärkten zählt sich unser Allianznetzwerk nun voll aus: international mit Triferto – und diese mit Agrifirm – und national mit RW Kassel und nun auch mit der ZG Raiffeisen. Als Einkaufsverbund sind wir deutlich besser gerüstet, als wenn wir im Alleingang unterwegs wären.“

Im Düngemittelvertrieb an die Abnehmer in der Landwirtschaft agieren alle benannten Unternehmen weiterhin komplett eigenständig und im Wettbewerb zueinander.

Karlsruhe/Köln, 16.05.2022

*Die ZG Raiffeisen-Gruppe mit Sitz in Karlsruhe ist ein breit aufgestelltes Handels- und Dienstleistungsunternehmen, das in den fünf Geschäftsfeldern Agrar, Märkte, Technik, Energie und Baustoffe aktiv ist. Mit knapp 2.000 Mitarbeitern betreibt das Unternehmen weit über 200 Niederlassungen in Baden-Württemberg, der Pfalz und im Elsass sowie in Rumänien.*

Mehr Informationen unter: [www.zg-raiffeisen.de](http://www.zg-raiffeisen.de)

*Die RWZ ist eines der größten Agrarhandelshäuser in Deutschland. Das Geschäftsgebiet erstreckt sich über ganz Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie weite Teile von Nordrhein-Westfalen und Hessen. Als Konzern ist die RWZ auch in Thüringen, Bayern und Niedersachsen sowie Frankreich, Österreich und Benelux vertreten. Mit über 2.500 Mitarbeitenden an rund 220 Standorten ist der RWZ-Konzern für seine Mitglieds-genossenschaften sowie für ca. 47.000 Landwirte, Winzer und Gartenbauer aktiv. Darüber hinaus ist der RWZ-Konzern auch für Privatkunden als Betreiber von Haus- und Gartenmärkten, als Händler für Autos und Nutzfahrzeuge sowie für Brenn- und Baustoffe tätig.*

Mehr Informationen unter: [www.rwz.de](http://www.rwz.de)